

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/7840/1376628/-stralsund-moerderische-verfolgung-zdf-fernsehfilm-der-woche-mit-katharina-wackernagel> abgerufen werden.

ZDF

"Stralsund - Mörderische Verfolgung": ZDF-Fernsehfilm der Woche mit Katharina Wackernagel

26.03.2009 - 09:35 Uhr, ZDF

Mainz (ots) - "Zwei Millionen Euro Lösegeld und zwei identische Fluchtfahrzeuge mit verdunkelten Scheiben, sonst ist Ihre Chefin tot!" Im ZDF-Fernsehfilm der Woche "Stralsund - Mörderische Verfolgung", Montag, 30. März 2009, 20.15 Uhr, hat Kommissarin Nina Petersen nicht viel Zeit - und die spielt auch noch erbarmungslos gegen sie. Der Geiselnahmer, Wolf Broder (Alexander Scheer), will nicht nur Geld, sondern auch seinen inhaftierten älteren Bruder Micha (Harald Schrott) frei pres-sen. Der sitzt wegen Versicherungsbetrugs und Totschlags eine fünf-jährige Strafe ab.

Schauspielerin Katharina Wackernagel spielt die junge Kommissarin Nina Petersen, die das Leben ihrer Chefin retten will und erstmals einen Großeinsatz leiten muss. Sie allein übernimmt die Verantwortung für die heikle Operation. Geradlinig, klug und schlagfertig nimmt sie die Verhandlungen mit dem Geiselnahmer auf - eigentlich hatte ihr Kollege Stefan Prinz (Janek Rieke) mit dem Job gerechnet. Als Chefin des Einsatzteams steht nun Nina Petersen in vorderster Schusslinie und muss dabei die Wucht der Geschehnisse verarbeiten. Einzige Unwägbarkeit: Sie ist bekannt dafür, selbst unter emotionalem Druck, hoch zu pokern... Eine Eigenschaft, die Katharina Wackernagel im wahren Leben nicht besitzt: "Ich glaube, dass ich den Schein, unter Druck klar zu reagieren, gut aufrechterhalten kann. In mir selbst sieht es häufig ganz anders aus, aber auch dieses Gefühl habe ich für die Figur gut nutzen können", so die Schauspielerin. Die Figur der Nina Petersen hat Wackernagel sofort gereizt: "Als Jüngste im ganzen Team, zudem in einer Männerwelt, Befehle zu geben und die Konsequenzen ihrer Entscheidungen aushalten zu müssen". Und dann hat auch noch das Drehbuch 'gestimmt': "Das Wichtigste bei meiner Rollenauswahl ist zunächst das gesamte Drehbuch. Wenn eine Geschichte gut und glaubwürdig erzählt ist, sind es die einzelnen Charaktere in der Regel auch".

"Stralsund - Mörderische Verfolgung" ist ein Thriller, der den Schwebezustand zwischen unbarmherziger Spannung und überraschenden Momenten hält. Martin Eigler führte Regie, der zusammen mit Sven Poser auch das Drehbuch schrieb. Die subtilen Bilder hat Kameramann Christoph Chasseé eingefangen.

Fotos sind erhältlich über den ZDF-Bilderdienst, Telefon 06131-706100, und über <http://bilderdienst.zdf.de/presse/stralsundmoerderischeverfolgung>

@@infblk@@

Pressekontakt:
ZDF-Pressestelle
Telefon: 06131 / 70 - 2120
Telefon: 06131 / 70 - 2121

Originaltext:

ZDF

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/7840/zdf>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_7840.rss2